



# Die Kulturstatistiken des BFS und die digitale Herausforderung



Das Bundesamt für Statistik erhebt und publiziert Daten zu folgenden Kulturbereichen: Bibliotheken, Film und Kino, Museen, Kulturverhalten, Kulturfinanzierung. In beiden ersten Bereichen hat die Digitalisierung besonders stark Einzug gehalten: E-Books, Video on Demand (VoD)... Deshalb stellt sich hier die Frage der Integration der e-Angebote und -Nutzung. Diese wird vom BFS und den Stakeholdern angestrebt, bringt aber neue Herausforderungen mit sich.

## Bibliothekenstatistik

### Steckbrief

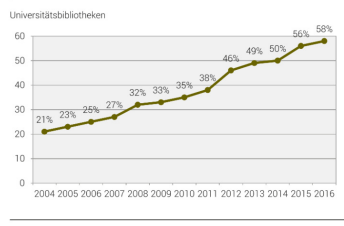
Die Schweizerische Bibliothekenstatistik liefert den interessierten Kreisen aktuelle Informationen über die Struktur, Funktionsweise und Entwicklung der Bibliotheken (Ausleihen, Bestand, Finanzen, usw.). Sie richtet sich an die Bibliotheken, Dachverbände, Kantone, Städte, ans Bundesamt für Kultur, ans Bildungs- und Forschungswesen, an die Medien und an die Öffentlichkeit.

### Resultate: Beispiele

Die zehn grössten Bibliotheken der Schweiz gemäss Angebot, 2016

Bibliotheken	Gesamte Medienangebot <sup>1</sup>	Aktive Benutzer	Ausleiher <sup>2</sup>
Total	57'475'296	238'405	475'063
Bibliothèque cantonale et universitaire de Lausanne	10'919'538	29'134	480'790
Bibliothek der Eidgenössische Technische Hochschule Zürich (ETHZ)	9'330'007	28'554	480'794
Universitätsbibliothek Basel	7'467'684	39'764	573'850
Bibliothèque de Genève	7'284'906	7'692	119'964
Zentralbibliothek Zürich	6'004'954	59'534	937'264
Nationalbibliothek	5'844'254	6'187	70'675
Universitätsbibliothek Bern	4'221'745	22'919	759'170
Bibliothèque cantonale et universitaire de Fribourg	3'786'365	21'189	514'436
Zentral- und Hochschulbibliothek Luzern	1'416'871	24'696	379'256
Bibliothèque de l'Université de Genève	1'286'942	14'816	222'988

### Anteil der Erwerbskosten für elektronische Medien im Vergleich zu den gesamten Medienerwerbskosten, 2004-2016



Quelle: BFS - Schweizerische Bibliothekenstatistik © BFS 2017

### Erhebung und Publikation

Jährliche Erhebung bei 750 Einheiten (Bibliotheken oder Verbunde); in den Gemeinden unter 10'000 Einwohnern nur in 13 Partnerkantonen. Plausibilisierung und Korrektur. Publikation immer im Juli.<sup>1</sup>

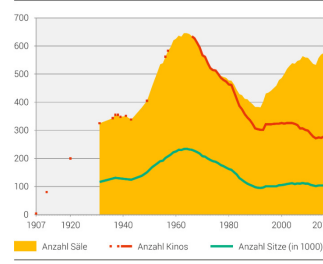
## Film- und Kinostatistik

### Steckbrief

Die Schweizer Film- und Kinostatistik liefert eine umfassende Information in Zahlen über die Kinobranche (Betrieb, Verleih, Eintritte in die Kinosäle, Produktion). Sie erlaubt dem interessierten Publikum, den Medien, den Fachleuten und dem Bundesamt für Kultur eine Evaluation der Vielfalt und Qualität des Kinoangebots. Sie dient auch der Umsetzung der erfolgsabhängigen Unterstützungsmassnahmen für das Schweizer Kino (Succes Cinema).

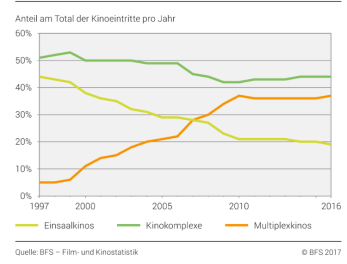
### Resultate: Beispiele

#### Kinoinfrastruktur in der Schweiz



Quelle: BFS - Film- und Kinostatistik © BFS 2017

#### Eintritte nach Kinotyp in der Schweiz



Quelle: BFS - Film- und Kinostatistik © BFS 2017

### Erhebung und Publikation

Vollerhebung. Die Grunddaten werden wöchentlich bei allen Schweizer Kinobesitzern erhoben (Total rund 280 Kinos, 575 Säle, 105'000 Sitze). Validierung, Plausibilisierung, Vollständigkeitskontrolle und Korrektur. Publikation immer im März.

## Medien, Fachleute, Entscheider, Forscher, Bundesamt für Kultur – und BFS: Erweiterung durch e-Angebot und e-Nutzung!

### Herausforderung

- Messung Angebot und Nutzung E-Books, E-Journals usw.
- Piloterhebung 2014 bei den Bibliotheken durchgeführt

### Potentiale:

- + Erhebung existiert seit 2003: Vertrauen, 95% Rücklauf!
- + Bibliotheken selbst wollen diese neuen Kennzahlen!

### Probleme:

- Viele Datenlieferanten: rund 750 Einheiten!
- Daten z.T. nur zentral verfügbar, nicht in den Bibliotheken!
- Unterschiedliche Zählstandards (nach Buch, nach Kapitel)!
- Pilotdaten nicht publiziert da Zählarten nicht standardisiert
- Akteure (Verlage, usw.) bemühen sich um Standardisierung

<sup>1</sup> Einzeldaten von Bibliotheken werden nur unter deren Einwilligung publiziert.

### Herausforderung

- Einbezug des Filmangebots und -konsums über VoD-Plattformen
- Piloterhebung 2018 bei den Plattformen vorgesehen

### Potentiale:

- + Daten bei den einzelnen Plattformen verfügbar!
- + Wenig Datenlieferanten: nur rund 35 Plattformen!
- + Neue Filmordnung beinhaltet Meldepflicht der Daten!

### Probleme:

- Erweiterung der Film- und Kinostatistik, also neue Erhebung!
- Misstrauen: Vertraulichkeit der Daten, Wirtschaftsgeheimnis!
- VoD-Plattformen haben kein Interesse an dieser Statistik!
- Pilot von Frühling 2018 wird mit Spannung erwartet